

Ausbildungsstätte

Industrie- und Handelskammer
Schwarzwald-Baar-Heuberg
Albert-Schweitzer-Str. 7
78052 Villingen-Schwenningen

Bildung und Prüfung
Prüfungen
Herr Niki Rappenegger
Tel: 07721 922-141
E-Mail: rappenegger@vs.ihk.de

Name: _____

Straße: _____
PLZ, Ort: _____
Ausbilder: _____
E-Mail: _____
Telefon: _____

**Anlage zur Anmeldung | Vorzeitige Zulassung zur Abschlussprüfung Teil 2 im
Ausbildungsberuf Elektroniker/-in für Automatisierungstechnik**

Der Ausbildungsbetrieb wählt eine verbindliche Prüfungsvariante für den anstehenden
Prüfungsteilnehmer.

Name des/der Auszubildenden: _____

- Einsatzgebiet: Produktions- und Fertigungsautomation
 Verfahrens- und Prozessautomation

Wir entscheiden uns für:

Variante 1:

DER BETRIEBLICHE AUFTRAG

Innerbetrieblicher Prozess
Prüfung läuft im Unternehmen in einem bestimmten Zeitraum ohne Prüferanwesenheit und ist durch
den Prüfling zu dokumentieren. Zu einem festgelegten Termin findet das 30 min. Fachgespräch statt.

Variante 2:

DER ARBEITSAUFTRAG (PAL Aufgabe)

Prüfung läuft in einem Prüfbetrieb zu einem festgelegten Datum mit Anwesenheit einer
Prüfungskommission inkl. eines 20 min. Fachgespräches

Bereitstellungsunterlagen für die Variante „Der Arbeitsauftrag“ (PAL)
zum Download unter: www.ihk-pal.de

Wenn Sie sich für die Variante 2 entscheiden, bitten wir Sie, uns die Anzahl von Prüfungsplätzen
mitzuteilen, die Sie in ihrem Betrieb für die Praktische Aufgabe zur Verfügung stellen können: _____

Ort, Datum

Unterschrift | Stempel des Auszubildenden

Unterschrift des Prüfungsbewerbers